

et ibi Consistit mox in d.

396

PRACTICA DUDESCH **M**AGISTRI **H**TEF
fani Rossini Up dat iaer. **M.CCCCC.** vnde viij. co la
ue der hoghen schole to Wenem
Jupiter eyn here desses iares Mercurius mede her
schoppende.

et finiter.



Tolomeus de wisseste in der kunst des ghe
sterntes in sine negende worde lernet/dat
eine vornüfighe sele so vol vorvordert de
kraft vñ invlote des gesterntes vñ d' planetē/to liter-
wys alze eyn vorhaarnder ackerman/were dat is apen-
bar/dat warneming d' tyd in dem seyende vñ planēte.
rele voit bringet in mēnichuoldicheit d' frucht Hirume
heft god ock de minsche apēbaret dē lop des hēmels vñ
der sterne vñ kraft erer werkinge/vp dat literwys alze
mē vth dē sterne erkent/dat dat gemode d' minsche vā-
tare to iarcē/den to vntuscheit/to geylicheit vñ to ande-
ren begerlicheitē geneget wert/darūme scolē wy meer
warnemē in vnsere donde vñ larcē/na rechtlicher vor-
nuffe to leuenide/were Pcolomeus secht.Eyn bedūder
der sterne vele bofes mach affwendē/so de minsche mer
lit quadē invlote der sterne/dorch gud regemente sick
der ensleyt So nu dyt iar sit reuolueret gelyk so de son-
ne in dem middel des hēmels steyt/myt Mars vormē-
get. Ut iniare vorgangē erschēne eyn gruwesame Co-
mete/in dem teken des louwen/vnd dem groē baren
erschenen/sis aue twiuel bedūderde mēnich sware loep
vñ vorhinderinge in den minsche vñ creaturē enstaen
werde De astorwēdē hebbe ict Steffanus Rosinus
to lane dem almechtigē gade vñ der begin scole to We-
nen/sich dem ingange d' sonne im Weder/vñ vormē-
ginge der lichte d' planetē vñ stet nē sit tōgende/bewy-
sen wat kostich/in dessēm gemenen iudiciū besciūc/vp
dat wy vor dem gedrowedē quadē tho bewarēde/vñ to
dem gude mit vlice ghetteret werden.

Dat erste capitell In den groē betekenissen des hē
mels vñ stnes lopes sette ik com ersten dat begryp des
gantzē cyrkels vñ configuratio der planetē in dessēm ia-
re kostich in d' conuiction der ouerste planetē/ansencklik
is to merkende de reuolutio vñ vmetreyt vā der sint-

337

vloet vorschene / van welkerē nu de verteynde vnu vul-
lenkame regeret / vñ wert sit enden in dem iare. dusent
vi. hundert vñ. vi. welkerē vñ metreyt de mane aue myt
sampt dem teken leo herschet / de vch deyler siner bedri-
dinge is iupiter / vñ de grade der delinge is de. xxvij
grad der wage De vulvöringe der coiunctie de de sint
vloet hefft betekent / relet in dat teken des Scorpion.
Auer de profection d' grote coniuctien Saturni vñ iouis
de sit gherwandelt heft vā den luchtigen teken in de wa-
tergen kumpt in dat teken d' iunktforwē. Vorder de pro-
fession der grote coniunctie Saturni vñ iouis in Scor-
pione des M.cccc. vñ lxxvij. iares vorschene bernert
dat reken d' wage Tom lastē de profection d' negestē gro-
ten coiunctien vorschene im treuete / bedrept dat ende
des schutten. Na dē premittere ik / de configuratio d' ouē
sten plane des iares toflich Tom erste de oppositio Sa-
turni vñ martis in dem lourē des erstē dages des hōr-
ninges. Icē den. iiiij. aspect Martis vñ mercurij am as-
scher middewelkē toflich. Icē am sondage vor palme
de oppositio Iouis vñ martis. Dar na am. xxvij. dage
des meyen is de verde aspect Saturni vñ martis. Okt
werden de twe Saturnius vñ mars cosamē kamen vp
den. xvij. dach nouembris Tom lastē is to merke alle
nyge vñ vulmaen mit sampt erē vpstigende teke vnde
planete d' baue herschente planetē / vch welkerer krafft
vñ vormenginge de vorwātelinge de elemēte vch god-
liter ordeninge entspringen

Dat ander capit. van den herē desses iares.
Na dem so Jupiter eyn here des vpstigendē grade in
dem anfangē des iares sundlikē d' prouention / olt d' gra-
de siner vorheuige like vpstigēde sundlikē olt krafft in de
me middlele des hemels vñ grade d' sonne / hyrumewert
dyc iar Jupiter regerē mit sampt mars / de i alle signe-
ren sine krafft mit iupiter vormenget / na welkerer schik-
kinge dye iat mars tepererer

Dat. iii. capit. van franckheyden

FXranckheit vñ ghesuntheit d̄ mischē mest gheorsa
ket werden vth bequemeliker proporcie der natūrlichen
wermde vñ fuchticheit / welt vth involte d̄ planetē des
yares am krestigestē regeret erkent wert / Vñ darūme
dat beyde regerere vñ herē des iares in der prouencion
vñ ingange d̄ sonnē in dem wedere sere vordrucket wer
den / of in erer krafft in fortuneret den vpganck / vñ dat
hues der frankē myt swareme schine beladen / hirume
wert dyt iar begheue mit Colera in dem lue / vth wel
keren schors vñ snelle frankheyde der borst enspringen
werden / anstickinge des blodes / wedage des bukels / swē
minge des houedes / Dyt sundlitē in de enden de vnder
worpen sint dem kreutere / vñ des lesten angesichtes des
visches vñ dem louwen vndworpe / darūme of dat de
sonne in dem middale des hemels vā mars vngistiger
wert / dar vā of de snelle hettige frankheide enstan wē
den / hechte scharpe febres / dar vth de vormuse berouet
wert / podagel / iodoch geringe gesunt werde / dyt mest
in Julio vñ Augusto eluer and lande vñ stede de den
gemelde teken nicht vndworpe sint / werde eine besina
der tjd hebbē Id sy dene dat de bediundingē des Come
ten in dem vorgangen iare / vñ in dem augusti vñ dem
groten Barē im teken des louwē sit sodane sted vulvōe
rede / alze dat of de krafft des vnglückē Saturni wext
erschynen

Dat. iiiij. capittel van vrede vñ fryghe

FKryge vñ orloghe na der lere Ptolomei heft besun
derlitē Mars Saturnus vñ mercurius so bewegende
Vñ so mars eyn herscher desses iares mit sampt iupi
ter in deme wynkele des vpganges in fortunert is Ock
Jupiter in dem huse d̄ vynde geset / des ghelitē in de
me ingange des iares Mars vnd dem schine der son
nen vorbrent / in dem middale des hemels des vpstigen

388

grade beschinet Des ghelyke Jupiter den suluen grad
vā dem verde angesichte anschouwet Hyrume in den
lande dem vische vñ krenete vnderworpe werde ouer
hant nemē vorhoinge frich brant vñ bloet vorteret
Ock manet der presterschop der vorstendere der geyst-
licheyt Ock besunderlyken welsche lande vmmme Rome
werden wapene gheseen toom mynsten in sorghen ghe-
seen werden Darume dat Saturnus in deme louwen
to rugge tredet dat hues der vyende vñ der ghwalt
myt sinem lichte vmmme ghyst Ock de erschyninge des
Cometen de im ansange des Awstmanes im vorgan-
gen vare in deme teken des louwen vnder deme gro-
ten bare is gheseen vth welkerē de de vnder deme te-
ken des louwen sijn tekenē der wapen draghe sorghe
vnde angst enstaen wert Wente Prolomeus ock Al-
bertus beschriuen sodaner Cometen bedidinge vnde
sunderlichen grote werkinge hebbēn in vor anderinge d'
lucht ock voranderinge der minsche desse Comete dro-
wet ock vorstoringe der licheit somedes dunktē vñ
quade stinkende neiel vñ quade vuchticheit hagel vñ
kulde dar vth deu vruchtē mach kamen vorstoringe
done vñ blyxem mit starkē windē Berekent ock manet
den minschen lange quade krankheit alze de quartas-
nen watersucht beuinge des herten wedaghe lin line
vñ der magen vñ ock in der blasen vñ lenden Berekent
oek pestilencie hecke scharpe apostemē vnde vorbernin-
ge des blodes lys vnde orlogē manet den vorsten Itē
do desse Comete gheseen wart do was Mars in libra
vnde streckede sinen stert na mars secht Albusasar
dat berēkant den doet eines mechtighen koninges vñ
vnde vele bloestoringe mank vorste Jodoch scholen
desse dinck mest scheen in den lande de vndworpen sijn
deme louwe vñ libra

Dat. v. capittel van dyrde vñ wolvyle

In desseme iare sijn anfangē vpsticht dat grad d' vor
heininge iupiteris / oēt de visch in d' prouction dar vorlo
pen / welct Jupiter im huse des cirkels gheset herschet
Darūme wert in desseme iare eyn middelmatich stant
aller vrüchte Aner in dem herueste vñ im ende des ia
res were id eyneweynich vpstigē im gelde / odoch nicht
lange warende

Dat. vi. capit. van der geystlicheyt
Cardinale / bischope / richters / vñ doctores d' rechte /
domheren vñ alle werlike prelatē / werten dyc iar vele
vrentschop vōlen / vñ in eren handelingen beswerin
ge lyden / im samer wedaghe des bukes vñ der darmē.
im herueste glucksalich vñ erwerdich ghegolde werden
im winter linst vñ violicheit plegen vñ dar inne gude
vortgancek volen werden

Dat vii.ca. van vorsten vñ heten
Röninge vñ vorsten vñ alle te iupiter vñ d' sonnen
vndworpen sint / wertē dyc iar sic in riddiken werken
sic ouens / in ere vñ woorde vñ werke sick vorbreyden / in
herueste vele erueschop erlangē Sundlikē de rōmesche
kōminklike maiestat in vorderinge vñ in grote laue vñ
ere upghenamē wertē / wēte de somme in d' reuolutiē wol
gheset is / des middel oēt im hēmel vpsticht in d' reuolu
cien Des ghelikē de dorchluchtigeste konink to vngere
wert dyc iar eyne middelmatichē stant hebben

Dat viii.ca. van monnetē vñ d' natur saturni.
De prelatē der klōstere alze monike / oēt de olden van
swarter farwe / vñ de mit dalebōgedem angesichte / ber
gaen / wertē dyc iar mit frankheit d' borst vñne dat her
te beladen / in erē rade vñ lislīke substancie vñ neringe
werden se schadē nemen / im samer wertē se myt bōser
vicheicheit in erem līne besweret / darūme mit d' quar
tanen beladen / im winter vñ herueste wertē se mit er
ueschop vñ mit swerke vñegenen
Gan landes knechten vñ stridbare minschen

Soldener / houetlude / heer voerers / landes knechte
doctores d' arstedye / winden arste / vñ alle de myt viire
vñ yseren vñ megaen / werde dyc iar vele frankheit lidē
vñ werde ghe eret vā koningē vñ grote heren / mē kley
nen mit bevinde werde / im herueste erer vele im feber
vñ in herhen sveren steruen

Van vrouwen ynde ijnelyfrouwen

Frouwen/sunktfruwē/singers vñ springers vñ alle de mit wolrukende dinge vmeagaen wertē sit dyc iar wol hebbē vñ werde erlik gheholde vñ in vrolicheye leuen in erer substanciē vñ neringe/in eren besittingen vaken beswaret werde vor den richtere/im hernestie in pelegrinacien ghelycke hebben men in geystlicker pelegrinacien

Gan den mesteren der vryen kunste

Cantzelers / schriuers / koelplude / mathematici / vnde
astrologi vñ alle de myc dem cyrkcl vñ megaen werden
dyt iat in geysslike pelegrinacie vñ in ere guderē in ge-
lucke wassen werte vñ d mynsc̄he gunst vorwerue / im
samer mit frankheit vñ drogicheit beladē / im herueste
vñ winter den koningē vñ enerſſe der prestere sick to-
vōgen / dar doch erlike to hoghe dingen vñ wetdicheit
kamer werden

En deme ghemenen volke

Dat ghemeine volck vñ alle vñ der nature des manes/schiplüde/potters/gerwers/vñ alle de myc vntreyner arbeit vñegaen/werde dyc iqr vele vñme wandere,vñ vorvorsschinge behender dinck lef hebbēn/sim samer mit langer kranheit bedreuet/sim krueste so mēnige reyse se doen werde so mēnige krankheit se krigē werde dar vñ herer vele sterue wert/sim winter ere stanc betē

Dat ix. ea. van ecclisen koninckryken vñ ecclisen
lande Dat koninckryke to vngere
So dat teken d' vngere in dat. vi. huses velt / vñ ere Be

duder in d' reuolucien to rugge geyt / wert der vngere
stant side vñ slicht / vñ so se wandere werden se swack/
handelinge swar vñ lancksam vñ steden gaen vñ vele
brankheit lidē im samer vltich sin werten to vrouden
vñ vrolicheitē vñ gheluckich in erueschop / im herueste
glucksalich vñ ghe eret werde / im winter rourvesafllitē
vnde in vrolicheyt leuen werden

Dat lant van Osterick

De vch osterick werden dyt iar vlyc doen dat se i gro
ten eren vpstigen / iodoch mit swarheit vñ mit kleyner
bachenvn dyt : im lentze / im samer mit plantē d' fructe re
hustich sin werde / im h̄erueste eerer vele sterue / im win
ter ere stant vrolikeer vñ glucksaliger

Van deme stande der franken

De franken einen middelē stant wertē hebbē / myt
Bischopē vñ mit vorstē vele ouer lant reyzen werde vñ
in perten schapen vñ koyge schaden nemen

Dat x.ca.vā deme stande etiliker stede.

De van Wenem im lentze evnē middelē stant hebbē
werde ghe eret werde vñ erueschop erlangē / im samer
werde se wandere vñ mit geystlichen dingen vñegaen /
im herueste etilke vientschop völē werde / im winter an
queke vñ in eren densibade vñ bwerte d' ackere vnde
wyngarden schaden nemen

De vā Nörenberch werde grote wißheit plegē vnde
ferckfart / vñ to d' gemeynheit st̄k genen / of vth gnadē
d' vorstē etilke besittinge etilker grüde in nemensim fa
mer in wechsarten des meres schaden lidē / in herueste
in ere vñ laue by den vorstē geholdē werde / im winter
glucksalich auer nicht an bweten

Dat .xi.ca. van den veer tiden des iares

De lengt kumpe dyt iar vch Jupiter vñ mars / wēre
in dem vorgange of in dem iugange d' sonne in de erste
puncte in dat equinoctiū des lentze in dem winkel der

600

ander winkel vorgesetzt were / v̄d gaen ocl vñchte teke-
ne vp Darüme wert de lenze mit fuchticheit ouer hāc
nemē / weltere fuchticheit eine vñhemelike herre wert
vormengen In dem middle starke winde werken wer-
den dorchedrungē mit groter fulde Dat ende des lenze
wert schone sin myc velen wynde v̄n wulken / v̄n wert
ōk gar harde sind rypent henne gaen

¶ De samer darüme dat mars v̄n ocl mercurius in d
coniuictien de tem ingange der sonne in dat solsticium
des samers vorgeyt / herschede sint Of dat Saturnus
in dē ingange d sonnen in dat solsticium des samers ocl
herschede is / wert dyc iaer de samer am ersten heet v̄n
droghe mit vele wir des v̄n donre Dat middel eynwei
nich fuchter mit wulke v̄n etlike vñstimicheit Dat en-
de mit fuchticheit v̄n eynweinch myc schone v̄n klar-
heyt ghesleten wert

¶ De heruest wert in dem anfange windich vnde kolt
Dat middel mit fuchticheyt v̄n c̄pereret in der fulde /
Dat ende kold dunker vnde dusker

¶ De winter vā wegen Mercurius v̄n mars mit me-
deherschinge iupiter / welcke ocl sint vormerere vnde
bewegere der wynde Darüme wert de winter windich
v̄n wulchich Dat middel schone klaer v̄n kold Dat en-
de wert vele snees werpe v̄n mit swartē wolken

¶ Dat xij.ca. van den vul v̄n nyge manen vnde
eren daghen.

Hōminck nyge

¶ Am achten dage der hilgen dre koninge vor midda-
ghe. viij. stund. xvij. minutē / im anfang / myc snee v̄n
winde / dat and quarter kolt v̄n dunker Tui am dinig
stedage na bekeringe pauli na middage. viij. stund. lvij
minu. wulchich kolt vnde droge / dat ende gheschickter to
klarheyt

Sine daghe Am dage der besnidinge dunkel v̄n kold.

an der hylghen die koninghe daghe wulken vnde gheschicket to snee-des gheliken oek des negesten dages dar na oek wynt wert weyen/des negesten dages na pauli des eynsedels werden windewulke vnde kuldē/am da ghe felici wulken vnde schicket to snee/am dage fabiani vnde sebastiani vñ de twe daghe dar na starck wint vnde wulich besworcken vnde dunker/am daghe thimochhei eyne schickicheyt to wulken vnde oek to reghen am dinystedagha na bekeringe pauli dunker

Merze nyge

¶ Am negesten daghe na scolastice na midnacht.j.stundē.l.vij.minute.gheschicket to klarheyt vnde schonheyt tempereret/dat ander quarter to vuchticheyt geschicket Gulmaen am sondaghe na mathei vor middaghe vi.stunde.vij.minute gheschicket to vuchticheyt vnde herte dat middel wert schone syn dat ende dunker vnde myt vuchticheyt

¶ Sine daghe Am daghe marien lichtmissen kold vñ wulich/am anderen daghe na blasi gheschicket to vischeicheyt/am dage dorothée kold wulich vnde oewint Des negesten daghes dar na wulch vnde windich/am daghe scholastice gewonkent myt na latinge der kuldē/des negesten dages na iuliane wynt wulich vnde gheschicket to snee/am fridage vor iuuocauit windich wulich vñ oek mit schoener klarheit/des erste sondages in der vasten wulich/am sonnaneide vor reminiscere wulich an etliken enden grote regen

Aprille nyge

¶ Am sonnaneide na gregorij na mid.vij.stund.vvij minute.vucht dor vth me im anfangen enweynich schoen Gulam sondage iudica.ij.stund.v.minute.co kuldē vnde scharfheit gheneghet/dat leste quarter windich mit na latinge der kuldē
¶ Sine dage Mandach na reminiscere kold vñ wul-

Eich/middeweeken na' oculi starke klarheyt vñ wulken,
am sondage letare stark wint vñ gheschicket to regen
des negesten dages dar na des gheliken mit etlicher ful
de/am dage gerrudis wullich/des anderen dages na
Benedicti wullich myt eyne starken regen/des negesten
dages dar na stark regen/am palm dage dunker vnde
fucht/des negesten dages dar na stark wint vñ vnsi
micheit/des gheliken des negesten daghes dar na

Weymaen nyge

Alm mandaghe vor tyburch na middage gene stund
gij. minuten. gheschicket to fuchtheit myt wulken vnde
dat im anfange Vulmaen am anderen dage na mar
ci des ewangelisten na middage. x. stund. xlviij. minu
wullich vnde heet somtydes tempereret mit windē

Sine daghe Am daghe ambrosii wullich/des ande
ren dages na ambrosii oek ghevulken myt fulde vnde
windich/am frydaghe in paschen hilgen daghen wul
lich vnde regen/des sonnauedes na paschen wyndich
vnde kold/des mandaghēs vor tyburch gewulter vnde
regen/des gheliken de negesten twe daghe dar na
tom minsten yo wulken/an deme daghe georgij wulke
myt regen vnde an etlyken enden snee vallende werch
des gheliken of des negesten daghes dar na ghescheen
wert/am daghe vitalis ghevulken myt eyner schar
pen lucht/vnde dat sulue oek des negesten daghes dar
na myt eynem windē

Brackmaen nyge

Am daghe na pancracij na mydnacht. iij. stund. xvij.
minuten. wert vele vuchticheyt vnde ghevulken bryng
gen/de ansa nek wert heet vnde schone. Vulmaen am
anderen daghe na urbani vor middaghe. vi. stunde.
xxvij. minuten ghetempereret in der hette/clarheyt.
vnde schonheit/vnde to etlyken tyden ghetempereret
myt wynde

Sine dage Am sondage iubilate vñ am daghe des
hilghē cruzes vindige wullich myt starken regen/des
dages dar na wint vñ fulde/de dach dar na schone vñ
folt/am auende vñ daghe mi haelis erschininge wul-
ken vñ regen des geliken ok des sondages dar na/mars
dach vñ am daghe seruacij wint vñ ghwulkent/man
dach in pnyſte regen/sonnauen vor trinitatis vñ de
tre dage dar na hette vñ wulken

Norwmaen nyge

Am dage Barnabe na midda.iiij.stunt.vviiii.minutē
geneget to hette vñ klarheit vñ som tides werde stralē
des vnuwiders erschinc Vul am dage iohānis baptiste
na middage.ijj.stunt.vviiii.mi/ok gheschicket cho hette
myt windē somtides donre vñ blyxem

Sine dage Am auende vñ dage des hilgē ware lich
ams dage wullich vñ regen/am mandage na Bonifa-
cj hette mit eyne fuchbarē regen/am dage vor barna-
be hette/sondach dar na gheschicket to klarheit/am da-
ge viti gewulkent mit einē starkē regen/dinstedaghes
na viti wint vñ blyxem/sondach vor iohannis baptiste
wint vñ flaer vp de nacht geschicket cho vnsimicheyt
am dage aucharij geschicket to hette des ghelikē am da-
ge iohānis/vodoch des suliē daghes wullich villiche
mit regen/am daghe iohannis vñ pauli wullich vnde
beswochten/am lesten daghe des manes hette

Arostmaen

Am dage der souē sleper vor midda.ijj.stunt.xlviii.
minutē.wert sin heet mit etliket vnsimicheit Vul am
auende iacobi vor middage.ijj.stunt.vi.minu.mit
wulken vñ somtides dunterheyt

Sine dage Am dage Besoetinge marie ghwulkent
vñ heet/am achte dage petri vñ pauli gewulket vñ re-
gen/sondach na der souen sleper dage geschicket to het-
te vñ donre vñ blyxem/sondach vñ mandach vor ma-

702

ria magdalene gewultent vñ heete/des negestē/dages
dar na geschicket to regen mit starkem windē/am da-
ge panthaleonis gherwultent mit windē an velen ende
reghen vnde vuchticheyt.

Deruestmaen nyge

¶ Am daghe tiburcij na midda. i. stund. lix. minu. klær
vñ schone vnde heet som tides mit windē bewegē wert
Eul am daghe thimorhei na middage. iiij. stund. xvii. mit
im ansange wulich vnde windich dat ende vucht.

¶ Sine daghe ñm daghe neghest na petri fedenvyre
windich mit bliyem/am daghe steffani gherwultent ok
an velen enden regen/am daghe syxi regen com min-
sten besworke/am dage tiburch wint mit klarheyt/am
dage ciriaci an velen enden regen vp dat minste gewul-
tent/am auende hemmeluare marie stark wint vñ ghe-
wulken/am dage bernardi gewultent/am auende au-
gustini besworen vnde dunker:

Wynmaen nyge

¶ Am dage suntē magnus na midda. vi. stund. xxvi.
minu. gheneget to fuchticheit iodoch myt etlichen klare
daghen vnde ok heech im ansange Eul am daghe ma-
thei vor middage. viij. stund. v. minu. wulich myt regē
¶ Sine dage Am sonnauede vñ sondach na egidij ge-
wulken vnde regen/des anderē dages na suntē mag-
nus dage stark wint vnde gewulken/des anderen da-
ges na marien bort heet vñ fische/des negesten dages
dar na wint/sondach vnde mandach dar na wint vñ
wulken an etlichen enden regē vnde vnsimicheyt/des
anderen dages na des hilgen crutzes wulken vnde fu-
chticheit/sondach vor mathei regen vnde dunker etlike
daghe warende/fridach dar na wulken vnde regē/am
sonnanende vnde sondach na mathei wulken vñ star-
ker regen

Wintermaen

Am middewelen na francisci na middage viij. stund
xvj. minute sücke vnde dunker myt wulken. Cul am
daghe der eluen dusent iunctfrouwe na mernacht. eine
stunde. vi. minute vele sückichert vnde ghewulken
Sine daghe Sonnauen vor francisci gewulken vn
regen / am daghe francisci ghewulken vnde kolt / of an
velen enden regen / mandach vn dinystedach vor color
mani regen / am daghe colomani windich kolt schone.
myt klenen wulken / am auende vn dage galli wulken
vnde windich velliche of mit regen / am dage vor vi
sule wullich / am dage vsule regen / dinystedach vor si
monis vn inde wullich vnde dunker

Cristmaen nyge

Am middewelen na aller hilgen dage na middaghe,
vi. stund. xvvi. minutē. gheneget to fulde vn klarheyt
Cul am daghe elizabet na middage viij. stund. i. minu.
wil hebbēn vele snees vnde dunkere daghe vn dat la
ste quartir wert sin kolt vnde droge

Sine dage An aller hilgen dage wullich vn dunker
vellich. e of regen este snee des gelisen of des dages dar
dar na / am middewelen vor leonardi wint / am son
dage na leonardi windich vn wullich an velen endē re
gen este snee / am auende martini wullich vn snee este
regen / am daghe bricch kolt wint vn dunkere wulken.
am middewelen leopoldi snee tom minsten grote wul
ken / am dage clementis kolt / etlike dage dar na schone
vnde windich

Jener nyge

Am daghe Barbare vor middage. iiij. stund. lviij. mi
gheneget to vuchicheyt vn dunkerheit. Cul am son
daghe vor thome na middage. ij. stund. xvij. minu. ghe
schicket to klarheyt vnde fulde

Sine daghe Am dinystedage vor barbare kolt vnde
dunker / am auende nicolai wullich vnde windich / am

daghe marie entsfanginge starct wint vnde snee des ge
liten des negesten daghes dar na / am fridaghe dar na
clarheyt mit kleinen wulken vñ mit winde / sondach vor
thome wulich vnde s. ice / am cristdaghe gheschickt to
dunkerheyt / am daghe stefani gheschickt to snee / am
daghe der kynder dunker



Lundens

Ondorps betwanden
en Der oegend is van s' dorij dat heit op
staet enne de hoochlande niet dat dat der ander
te mets van de keffereen weet gheuen. Et

Ondorps
ik De bruidt is hem s' god is so' troede lunder
Apanom enne dat tho betwanden. Et

ind Liedes tēpēn dat ghelot
ind passien troben
talande de in so'
van een des her
yfel van s' dely



Kapeltze Ghet ucker in der keysertelijs
Stad Lübeck Durch Jürgen I
Richthoff. M. cccc. vi.

Van den man dat wort wolt ghedaen dat doet
dat als dat de dorf dat is s' volk: bestem pas
telande. Et

Onderwegs betwanden
en haed moesterschap tēd dat s' krogt van s' d
dat te noot in hoopte krogt
ind Maltesewest bonts tēd dat s' krogt
ind Liedens by Ondorps tēd pro seghelma
sich meer en hoopte
enne Maerlopp In betwanden tēd en hoopte
dat s' dath halve leden van habe dat betwanden
op passende. Et